

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Skonti, Provis. etc. 177 084, Gen.-Unk. 173 499, Erneuer. an Apparaten u. Einricht. 66 707, Abschreib. a. Immobil. u. Apparate 547 448, Reingewinn 1 577 090. — Kredit: Vortrag 200 000, Überschüsse a. Fabrikat., Verkauf etc. 2 341 830. Sa. M. 2 541 830.

Kurs Ende 1894—1909: In Frankf. a. M.: 139, 148, 147.40, 155, 163, 193, 183, 185, 207, 262, 309, 367.50, 339.50, 324.70, 301, 344.30%. Aufgelegt 17./7. 1894 zu 157%. — In Mannheim: 139, 138.25, 147.40, 154, 163, 193, 185, 184.70, 207, 262, 310, 367, 339.50, 320, 302, 344.40%.

Dividenden 1890—1909: 6, 12, 12, 14, 12, 8, 8, 8, 11, 12½, 12½, 12½, 15, 16, 19, 19, 20, 20, 20, 20%.

Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Dr. W. Hasenbach, Adalb. Grumbach, Fritz Lüty.

Prokuristen: Albert Schüle, Max Harter, Osk. Scharlach, E. Luttenberger.

Aufsichtsrat: (6—8) Vors. Geh. Komm.-Rat Dr. Ad. Clemm, Stellv. Fiskalanw. Selb, Mannheim: Komm.-Rat Ad. Heermann, Heilbronn; Prof. Dr. E. Hintz, Wiesbaden; Dir. Victor Mann, Kollnau b. Waldkirch i. B.; Medizinalrat Dr. Emanuel A. Merck, Darmstadt.

Zahlstellen: Eigene Kasse: Frankf. a. M. u. Darmstadt; Bank f. Handel u. Ind.: Frankf. a. M.: Deutsche Bank; Heilbronn: Württ. Vereinsbank; Mannheim: Rhein. Creditbank. *

„Lipsia“, Chemische Fabrik A.-G. in Mügeln, Bez. Leipzig.

Gegründet: 7./10. 1898. Statutänd. 29./10. 1900, 23./3. 1903 u. 25./3. 1907. Gründ. s. Jahrg. 1900/1901.

Zweck: Die Ges. verfolgt den Zweck, durch Ausbeutung der in der Mügeln'schen Gegend vorhandenen Kalklager chemische Produkte herzustellen. Spezialfabrik für Magnesia und Kalkpräparate.

Kapital: M. 250 000 in 250 abgest. Aktien à M. 1000. Urspr. M. 250 000, erhöht lt. G.-V. v. 29./10. 1900 um M. 125 000 (auf M. 375 000) in 125 Aktien, angeboten den Aktionären bis 21./11. 1900 zu pari. Die G.-V. v. 23./3. 1903 beschloss, zwecks Tilg. der Ende 1902 M. 108 340 betragenden Unterbilanz u. zur Vornahme von Abschreib., Herabsetzung um M. 125 000 durch Zulassung der Aktien im Verhältnis von 3 : 2 (Frist 30./4. 1903).

Geschäftsjahr: Kalenderj. Gen.-Vers.: Im I. Sem.

Bilanz am 31. Dez. 1909: Aktiva: Grundstück 21 311, Fabrik- u. Wohngebäude 204 142, Anlage 174 961, Utensil. 5191, Mobil. 1963, Debit. 47 822, Bankguth. 20 011, Kassa 3939, Lager-vorräte 47 762. — Passiva: A.-K 250 000, R.-F. 15 692, Spez.- u. Ern.-F. 80 000 (Rüchl. 30 000), Delkr.-Kto 10 000, Bau-R.-F. 25 000 (Rüchl. 10 000), Hypoth. 15 000, Kredit. 69 349, Tant. an Vorst. 13 090, do. an A.-R. 12 835, Div. 25 000, Vortrag 6035. Sa. M. 527 106.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Gen.-Unk. 196 075, Abschreib. 24 989, Gewinn 102 064. — Kredit: Vortrag 9691, Waren 313 288, Pachtzins 150. Sa. M. 323 130.

Dividenden: Aktien 1899—1902: 0, 0, 0, 0%. Abgest. Aktien 1903—1909: 5, 6, 8, 9, 9, 10, 10%.

Direktion: Franz Teschner. **Prokurist:** Paul Selle.

Aufsichtsrat: Vors. Apoth. Hch. Konrad, Mügeln; Stellv. Rittergutsbes. Carl Gadegast, Niedergrauschwitz; Kammergutspächter A. Uhlemann, Mügeln; W. Riedel, J. Graichen, Leipzig.

Zahlstellen: Ges.-Kasse; Leipzig u. Oschatz: Allg. Deutsche Credit-Anstalt.

Akt.-Ges. Troponwerke in Mülheim a. Rhein.

Gegründet: 22./7. 1907 mit Wirkung ab 1./1. 1907; eingetr. 14./8. 1907. Gründer: Dr. jur. Morton von Douglas, Berlin; Dr. jur. Freih. Eberhard von Bodenhausen, Bredeney b. Essen; Hans Werner Freih. von Tiele-Winckler, Rothenmoor bei Dahmen i. M.; Kapitän zur See z. D. Ferd. von Grumme, Hamburg; Dir. Christian Finkler, Mülheim a. Rhein. Die Gründer haben sämtliche Aktien übernommen. Dieselben brachten auf das A.-K. als Einlagen ein ihre Geschäftsanteile an der „Tropon G. m. b. H.“ in Mülheim a. Rhein. die am 20./7. 1907 die Auflösung beschlossen hat. Im einzelnen brachten ein: a) Dr. jur. Morton von Douglas einen Geschäftsanteil von M. 213 700 und einen solchen von M. 1 068 800, zus. für den Preis von M. 961 625; b) Dr. jur. Freih. von Bodenhausen einen Geschäftsanteil von M. 25 000 und einen solchen von M. 125 000, zus. für den Preis von M. 112 500; c) Freih. von Tiele-Winckler einen Geschäftsanteil von M. 23 800 und einen solchen von M. 118 700, zus. für den Preis von M. 106 625; d) Kapitän zur See z. D. Ferd. von Grumme einen Geschäftsanteil von M. 236 500 und einen solchen von M. 1 187 500, zus. zum Preise von M. 1 068 250; e) Dir. Chr. Finkler einen Geschäftsanteil von M. 1000 zum Preise von M. 750, ferner einen Barbetrag von M. 250. In Anrechnung auf die Preise der von den unter a—d genannten Gründern eingebrachten Geschäftsanteile übernahm die Akt.-Ges. zur Entlastung der genannten als eigene Schulden deren Schulden an die „Tropon G. m. b. H.“ in Mülheim a. Rhein für rückständige Zahlungen auf die Stammeinlage und Darlehen im Gesamtbetrage von M. 1 150 000. Den Gründern sind für ihre Einlagen folgende Aktien von je M. 1000 zum Nennwerte gewährt worden: 1) dem Dr. jur. Morton von Douglas 466 Aktien, 2) dem Freih. von Bodenhausen 63 Aktien, 3) dem Freih. von Tiele-Winckler 52 Aktien, 4) dem Kapitän zur See z. D. von Grumme 518 Aktien, 5) dem Dir. Finkler 1 Aktie. Letzte Statutänd. 12./3. 1908 u. 5./3. 1910.